



Einen sympathischen Empfang bereiteten den Ballgästen Kurt Amerhauser, Ursula Lubenik und Franz Gassner (rechts).



„Mr. Seilbahn“ Ferdinand Eder mit seiner charmanten Begleitung Inge.



Die Ball-Besucher punkteten mit eleganten Outfits (und guter Laune), wie hier Alois und Sybille Schultes, Claudia Grantner und Rudi Eder (von links).



Sehr elegant präsentierten sich Heidi Knoll-Hartl, Gerhard Furthmüller und Gattin Ilona Hagleitner (rechts).

platzhirsch ZU GAST BEI...

„Leit hoits zomm!“ Benefizball der Zeller Serviceclubs



Diese Männer vom Kiwanis-Club sorgten mit ihren „Holzlöffeln“ für eine Percussion-Einlage der Sonderklasse (von links): Präsident Oliver Stärz, Franz Gassner, Walter Nill, Heinz-Peter Lubenik, Stefan Radlgruber, Bernhard Marks, Thomas Watzek und Peter Widauer.



Matthias Gadenstätter als „Hahn im Korb“! Von links: Michaela Kern, Elvira Hierandtnr, Evelyn Lugner, Monika Estl, Sonja Schröder und Alexandra Wenghofer.



Von links: Eva und Georg Vogler, Elisabeth und Ewald Mildner und Gabi Kröll - sie verbrachten eine rauschende Ballnacht im „FPCC“.



Das Ballkomitee vom Zeller Kiwanis-Club, von links: Heinz-Peter Lubenik, Oliver Stärz, Hans Jung und Bernhard Marks.

Es war der 30. Ball, zu dem die Serviceclubs Zell am See einluden, und zum fünften Mal fand die Charity-Veranstaltung im Ferry-Porsche-Congress-Center statt. Zuständig für die Ballorganisation war heuer der Zeller Kiwanis-Club. Statt Lose für die Tombo-la, gab's ein Glaserl an der Champagner-Bar! Und dank Bauträger Günther Leitgöb, der den edlen Schampus gesponsert hatte, kommen sämtliche Erlöse daraus der Initiative „anders kompetent“ auf Schloss Oberrain zugute.

Warum diese Ball-Reportage mit „Leit hoits zomm!“ titelt? Zu diesem Lied „löffelten“ 8 Mannen des Kiwanis-Clubs bei der Mitternachts-Einlage und sorgten mit ihrem Percussion-Auftritt für Stimmung. Genau wie die darauf folgende Linedance-Show des Tanzsportclubs Zell am See, bei der das Auditorium gleich motiviert mittanzte. Und der sensationelle Sound der Band „The Rounderboys“ lockte selbst den „platzhirsch“ mit seinen vier linken Füßen auf das Tanzparkett.

Der Ball der Zeller Serviceclubs wird, der weitreichenden Meinung zum Trotz, nicht (nur) für Clubmitglieder organisiert! So formulieren wir an dieser Stelle unsere Überschrift zu einem Aufruf um, der da lautet: „Leit hoits zomm - zum nächsten Club-Ball komm!“. Der punktet nämlich mit einer Extraportion Eleganz und Stil, und der Reinerlös wird stets für soziale Projekte in der Region verwendet! ■

Fotos: Nikolaus Faistauer, platzhirsch (2)



Anneliese und Hermann Reitsamer - auch sie spendeten an der Champagner-Bar für einen guten Zweck.



Im dichten Schneegestöber aus Saalfelden angeirrt: Christine und Manfred Winklhofer.



Sie durften am Zeller Club Ball natürlich nicht fehlen: Das Stadt-oberhaupt Hermann Kaufmann und sein „Vize“ Peter Padourek (li.).



Sie bekamen beste Haltungsnoten am Tanzparkett: Barbara und Ferdinand Lainer.



Die „Champagner“-Ladys des Kiwanis-Clubs hatten beim Ausschank alle Hände voll zu tun: Sandra Jungwirth, Andrea Hinterseer, Astrid Nill und Evi Marks (von links).



„Susi“ und Günter Klepsch genossen den Abend im FPCC (ausnahmsweise einmal ohne ihre drei Kinder).